FDP Rosbach

FDP-POLITIKER HAHN UND JACOBI BEI REWE GROUP IN ROSBACH: „STANDORT BLEIBT ERHALTEN“

20.11.2018

Der heimische Kreis- und Landtagsabgeordnete der FDP, Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn, hat gemeinsam mit dem Rosbacher FDP-Fraktionschef Hans-Otto Jacobi die Geschäftsleitung der REWE Group für die Region Mitte in Rosbach besucht. Vorsitzender Jürgen Scheider begrüßte die beiden FDP-Politiker in Begleitung von Projektkoordinator Markus Stengel und Pressesprecherin Anja Krauskopf. Hauptthema des Austauschs waren das geplante Logistikzentrum in Wölfersheim und dessen Auswirkungen auf den Standort Rosbach. Daneben ging es um das Ausbildungsangebot von REWE und die generelle Entwicklung des Einzelhandels.

„Die REWE Group ist innerhalb Deutschlands in sechs Regionen unterteilt“, erklärte Scheider. Die von der Rosbacher Zentrale aus geleitete Region Mitte sei dabei zwar die bundesweit kleinste, aber wirtschaftlich stärkste Division des Einzelhändlers. Mehr als 25.000 Mitarbeiter seien hier in insgesamt 540 Märkten beschäftigt. „Unser Einzugsbereich ist bereits gut versorgt. Dennoch konnten wir in diesem Jahr neun neue Märkte eröffnen“, so der Vorsitzende der Geschäftsführung weiter. Teil einer logistischen Weiterentwicklung sei das in Wölfersheim geplante Warenlager, wie Stengel erläuterte: „Derzeit beziehen wir unsere Lieferungen von zwei verschiedenen Standorten, getrennt nach frischer und trockener Ware.“ Während Obst, Gemüse und Molkereiprodukte in Rosbach lagern, werden die haltbaren Konsumgüter momentan noch in Hungen umgeschlagen. Mit dem neu in Wölfersheim entstehenden Hauptlager führt REWE die beiden Einzelsortimente zusammen. Die in den bisherigen Warenlagern beschäftigten Mitarbeiter wolle das Unternehmen vollständig übernehmen, berichtete der Projektkoordinator: „Bei der Standortwahl des neuen Logistikzentrums standen die

Abgerufen am 01.11.2026 unter https://fdp-rosbach.de/?p=269

Interessen der 550 Angestellten im Mittelpunkt. Wölfersheim liegt in der Mitte zwischen Rosbach und Hungen und ist dadurch beidseitig gut erreichbar.“ Die durch den Umzug in Rosbach freiwerdenden Kapazitäten werde zukünftig die REWE Group-Tochter Penny nutzen. Pressesprecherin Krauskopf beklagte, dass die öffentliche Diskussion um das neue Logistikzentrum teils von Falschinformationen durchsetzt sei: „Um die Fakten auf den Tisch zu legen, werden wir im November eine eigene Webseite mit Informationen zum Neubau in Wölfersheim schalten.“ Das Online-Angebot soll auch eine interaktive Fragefunktion für interessierte Bürger beinhalten. Mit einem eigens gegründeten Umweltbeirat begleite man den Dialog zudem offline.

FDP-Politiker Hahn lobte das umfangreiche Ausbildungsangebot der REWE Group in der Region Mitte. Neben jährlich rund 300 Ausbildungsplätzen bietet das Unternehmen in Kooperation mit privaten Hochschulen auch eigene Bachelor-Studiengänge an. „Die guten Prüfungsergebnisse und sehr hohen Übernahmequoten sprechen für sich“, urteilte der Ex-Justizminister. Jacobi hob die Rolle der REWE Group für Rosbach hervor: „Es ist wichtig, dass die bisherigen Unternehmensflächen weiter genutzt werden und die Zentrale von REWE in Rosbach erhalten bleibt. Hier setze ich auf eine positive weitere Zusammenarbeit. Rosbach ist einer der ältesten Standorte von REWE in ganz Deutschland.“

Abgerufen am 01.11.2026 unter https://fdp-rosbach.de/?p=269